

HB9CAT Ham CV

Ich wurde seit der Geburt (Lugano, 1962) mit Ham Radio imprägniert dank meinem Vater HB9LG, es ging meistens um VHF und insbesondere /P contesting; Ich fand aber die damaligen 300 qsos in 24 Stunden relativ langweilig, 300 qsos pro Stunde in KW waren für mich viel reizender.

Das HB9H Contest Team im Tessin in der 70er Jahre war die ideale Entwicklungsumgebung, dank regelmässiger Teilnahme an CQ WWDX SSB und Field Day contests; mit 13 von meinem Vater CW gelernt und mit 17 Ham-Prüfung absolviert.

Aus Studium Gründe (ETH) nach Zürich umgezogen habe Ich mich progressiv immer mehr in Ham-Ämter engagiert, insbesondere als Präsident der Amateurfunk-Gruppe an der ETH (HB9ZZ), Swiss-ARTG Vorstand, Präsident der Tessiner USKA Sektion (ART) und letztendlich als USKA-Vorstandsmitglied im neuen Amt Digital-TM.

Es waren besonders turbulente Zeiten im USKA-Vorstand (Präsident vs. Kassier), Schwerpunkt lag gar nicht beim Funkbetrieb sondern bei interne rechtliche Quälereien; deswegen trat Ich kurz danach zurück.

Nach dem ETH-Diplom (Dipl. El. Ing mit Vertiefungen in Kommunikationstechnik und Mikrowellen) ging's relativ schnell zu einer Anstellung in einer U.S. Firma im Bereich Telematik; den Traum, in der Silicon Valley zu arbeiten wurde Realität. Den nächsten Traum wurde auch kurz danach verwirklicht, als in 1995 meine Tochter zur Welt kam, gefolgt von Zwillinge ein Paar Jahre später.

Das hatte natürlich eine starke Brems-Wirkung auf meine HAM-Tätigkeiten; als Ich wieder etwas Zeit für das Hobby gefunden habe ging's los mit 2m EME (35 DXCC mit single yagi) und VHF/HF contesting (HB9MS, HB9FAP, HB9H, HB9CA)

Dank meinem Freund Andrea HB9DUR lernte Ich „fremd zu gehen“ (im Bereich HF Contesting), bei IR2C und insbesondere IR4M lernte Ich, wie man die Grenzen erweitern kann. Das entwickelte sich weiter, bis Ich in 2011 die Gelegenheit packte, bei D4C in Cape Verde als guest-OP mitzumachen: den nächsten Traum wurde verwirklicht mit dem ersten Platz Weltweit und Weltrekord; für mich noch wichtiger: Ich konnte endlich die 300 qso/Stunde an der Front erleben...

Bemerkenswerte Contest-Resultate:

HB5OK/P	Marconi VHF 1998	#1 EU M/S
HB5H	Helvetia 1998	#1 HB9 M/S, new record
HB2MS	IARU VHF 2000	#1 EU M/S
HB9MS	Marconi VHF 2002	#1 EU M/S
IR4M	WWDX 2010-2012 CW	best #2 EU M/S
IR4M	WWDX 2012-2014-2015 SSB	best #3 EU M/S
D4C	WWDX 2011 CW	#1 World M/S, World Record
D4C	WWDX 2013 CW	#1 World M/M
ES9C	WPX 2013 CW	#4 World M/M
TM6M	WWDX 2014 CW	#1 EU M/2
D4C	WWDX 2015 CW	#1 World M/2, World Record
9K2HN	WPX 2015 SSB	#2 Asia, #6 World M/2
CN3A	IARU HF 2015	#1 World M/S

In 2014 hatte Ich die Ehre als erster Schweizer am World Radiosport Team Championship (WRTC) als Schiedsrichter teilzunehmen; das war DIE Gelegenheit, die Top-Contester der Welt persönlich kennenzulernen. Für die WRTC 2018 Qualifikation habe Ich mich einen realistischen Ziel gesetzt (Top-Ten) und Platz 8 erreicht; das reicht zur Teilnahme nicht, dies ist nach den Aktuellen Reglementen kaum zu schaffen.

Sprachen:

- Italienisch: Muttersprache
- Französisch: fließend
- Deutsch: fließend
- Schwyzerdütsch: fließend
- English: fließend